



Zeichenerklärung							
Topographische Erläuterungen		Festsetzungen des Bebauungsplans gemäß § 9 BauGB					
Gebäudebestand	Grenzeinrichtungen	Art der baulichen Nutzung	Maß der baulichen Nutzung	Bauweise, -linien, -grenzen	Verkehrsflächen	Flächen für ...	Sonstige Festsetzungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kirche</li> <li>Wohngebäude</li> <li>Wirtschafts- und Industriegebäude</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>mit Grenzzeichen vermarkter Grenzpunkt</li> <li>Gemeindegrenze</li> <li>Flurgrenze</li> <li>Eigentumsgrenze</li> <li>Grenze von Nutzungsarten</li> <li>Hecke</li> <li>Zaun</li> <li>Mauer</li> <li>geplante Flurstücksgrenze</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kleinsiedlungsgebiete</li> <li>Reine Wohngebiete</li> <li>Allgemeine Wohngebiete</li> <li>Besondere Wohngebiete</li> <li>Mischgebiete</li> <li>Kerngebiete</li> <li>Gewerbegebiete</li> <li>Industriegebiete</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geschosflächenzahl</li> <li>Baumassenzahl</li> <li>Grundflächenzahl</li> <li>Z=1 Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze</li> <li>Zahl der Vollgeschosse als Mindest- und Höchstgrenze</li> <li>Zahl der Vollgeschosse, zwingend</li> <li>Hohe baulicher Anlagen</li> <li>Flachdach</li> <li>Satteldach</li> <li>Dachneigung</li> <li>Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>offene Bauweise</li> <li>geschlossene Bauweise - nur Einzelhäuser zulässig</li> <li>nur Doppelhäuser zulässig</li> <li>nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig</li> <li>nur Hausgruppen zulässig</li> <li>Baulinie</li> <li>Baugrenze</li> <li>Hauptfirstrichtung verbindlich; Gebäudeumrisse nachrichtlich</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Straßenverkehrsflächen</li> <li>Straßenbegrenzungslinie</li> <li>Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung</li> <li>öffentliche Parkfläche</li> <li>Fußgängerbereich</li> <li>Bereich ohne Ein- und Ausfahrt</li> <li>Sichtdreiecke, von jeglicher Bebauung und Aufwuchs ab 70 cm über Fahrbahnoberkante freihalten</li> <li>Stellplätze</li> <li>Garagen</li> <li>Gemeinschaftsstellplätze</li> <li>Gemeinschaftsgaragen</li> <li>Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Flächen für den Gemeinbedarf</li> <li>Flächen für Versorgungsanlagen</li> <li>Grünflächen u.ä.</li> <li>Grünflächen</li> <li>Bäume zu pflanzen</li> <li>Bäume zu erhalten</li> <li>Friedhof</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans</li> <li>Abstandslinie von Gewerbe bzw. Industriebetrieben zu Wohnbereichen (unzulässige Betriebsarten; siehe Anlage zu den textlichen Festsetzungen)</li> <li>Nachrichtliche Übernahmen</li> <li>Hauptversorgungsleitungen oberirdisch</li> <li>unterirdisch</li> </ul>
<b>Nutzungsarten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gartenland</li> <li>Grünland</li> <li>Laubwald</li> <li>Nadelwald</li> <li>Mischwald</li> <li>Hof- und Gebäudefläche</li> </ul>							

**Stadt Emsdetten**  
Der Stadtdirektor  
Dez.: III-61/Stadtplanungsamt

**Bebauungsplan Nr. 60**  
„Friedhof Föhrendamm“

Flur: 66      Maßstab: 1 : 1000

Zu diesem B-Plan gehört die Begründung

Aufgestellt: Emsdetten, den 04.12.1990  
In Vertretung: *[Signature]*  
Techn. Beigeordneter

Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung. Stand der Planunterlagen: Jan. 91	Die Aufstellung dieses Bebauungsplans wurde gemäß § 2 BauGB vom Rat der Stadt Emsdetten am 17.12.1987 beschlossen.	Die Bürger sind bei der Aufstellung dieses Bebauungsplans gemäß § 3 (1) BauGB beteiligt worden.	Die Träger öffentlicher Belange sind bei der Aufstellung dieses Bebauungsplans gemäß § 4 BauGB beteiligt worden.	Dieser Bebauungsplanentwurf hat mit der Begründung gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 21.03.1991 bis 22.04.1991 öffentlich ausgelegt.	Dieser Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BauGB vom Rat der Stadt Emsdetten am 18.02.1992 als Satzung beschlossen.	Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BauGB mit Verfügung vom Az: _____ genehmigt worden. Laut Verfügung vom Az: _____ wird die Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht. Münster, den _____	Die Erteilung der Genehmigung dieses Bebauungsplans - Die Durchführung des Anzeigeverfahrens zu diesem Bebauungsplan - wurde gemäß § 12 BauGB am _____ ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten. Der Bebauungsplan liegt mit der dazugehörigen Begründung öffentlich aus. Emsdetten, den _____
ibbenbüren, den 19.03.1991 <i>[Signature]</i> Öffentlich best. Verm.-ing	Emsdetten, den 06.03.1992 gez. Meyer zu Altenschildesche Bürgermeisterin	Emsdetten, den 06.03.1992 Der Stadtdirektor in Vertretung gez. Buschmeyer Techn. Beigeordneter	Emsdetten, den 06.03.1992 Der Stadtdirektor in Vertretung gez. Buschmeyer Techn. Beigeordneter	Emsdetten, den 06.03.1992 Der Stadtdirektor in Vertretung gez. Buschmeyer Techn. Beigeordneter	Emsdetten, den 05.03.1992 gez. Meyer zu Altenschildesche Bürgermeisterin gez. Brüwer Ratsmitglied      gez. Koers Schriftführer	Der Regierungspräsident im Auftrage Oberregierungsbaaurat	Bürgermeisterin

- Rechtsgrundlagen:**
- Die einschlägigen Bestimmungen des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl I S. 2253).
  - § 81 BauO NW 1984 in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.06.1984 (GV NW S. 419), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.06.1989 (GV NW S. 432).
  - Die einschlägigen Bestimmungen der BauNVO in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl I S. 123).
  - §§ 4 und 28 der GO NW in der Neufassung vom 13.08.1984 (GV NW S. 475), geändert durch Gesetz vom 07.03.1990 (GV NW S. 141).
  - Planzeichenverordnung 1981 - PlanzV 81 - vom 30.07.1981 (BGBl I S. 833).